



<https://biz.li/3onr>

UNTERNEHMEN UND STADT GESTALTEN ZUKUNFT

Veröffentlicht am 27.03.2023 um 08:01 von Redaktion LeineBlitz

"Wir reden nicht nur über Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel, wir handeln." Die Ansage von Bürgermeister Jan Dingeldey zum Start des Unternehmensforums Nachhaltiges Hemmingen sollte die Inhalte markieren des ersten Treffs der neuen Veranstaltungsreihe im Rathaus. Die Zusammenarbeit mit Unternehmen stünde ganz oben an. Und darum habe die Stadtverwaltung unter Federführung von Wirtschaftsförderer Gert Rönna und Klimaschutzmanagerin Silke Nolting das besondere Forum entwickelt. "Eine bessere Energie- und Materialeffizienz macht Unternehmen wettbewerbsfähiger", erläuterte der Bürgermeister. Gerade in Zeiten steigender Energiekosten, von mehr



Digitalisierung, zunehmenden Fachkräftemangel und Lieferengpässen sei das für das betriebliche Handeln von größter Bedeutung. Ein sparsamer Umgang mit Energie fördere zudem neue Geschäftsmodelle sowie innovative Technologien und Dienstleistungen. Reichlich Know-how dazu brachte die Klimaschutzagentur Region Hannover im gut besuchten Forum im städtischen Ratssaal aufs Tapet. Geschäftsführerin Anja Floetenmeyer-Wolmann stellte das "Bündnis Klimaneutral in der Region Hannover 2035" für Unternehmen vor. Das Projekt macht möglich, dass Unternehmen professionelle und kostengünstige Begleitung auf dem Weg aus den fossilen Energien erhalten. Die bietet dabei nicht nur Beratungen an, sondern hat ein Programm im Portfolio, zu dem die Erstellung einer Treibhausgas-Bilanz und die Erarbeitung von Maßnahmen gehören, die Emissionen reduzieren sollen. Zum Abschluss ist die Zertifizierung des Betriebes angestrebt. Moritz Wattenberg vom Beratungsunternehmen envibe ergänzte den Vortrag und stellte dem Forumskreis praxisorientierte Energieeffizienz-Lösungen für Betriebe vor. Außerdem informierte er über aktuelle Fördermöglichkeiten. Nach den Vorträgen nutzten die Unternehmerinnen und Unternehmer die Gelegenheit, Fragen zu stellen. "Die Stadt", so Dingeldey, "möchte ihrem Leitbild der Familienfreundlichkeit im Grünen mehr als gerecht werden." Nachhaltigkeitsziele und Klimaschutz zählten zu einem attraktiven Wirtschaftsstandort. Er sei stolz, dass Hemmingen sehr viele engagierte Unternehmerinnen und Unternehmer habe, die gemeinsam mit der Stadtverwaltung an einem Strang ziehen würden. Das Thema Energieeffizienz in Unternehmen zum Auftakt des Forums sei zeitgemäß und ein idealer Einstieg in eine komplexe Strategie. Auch bei künftigen Unternehmensforen ist geplant, dass jedes Treffen unter einem thematischen Schwerpunkt steht. Für die Folgeveranstaltung hatte sich der anwesende Kreis für "E-Mobilität und E-Ladesäulen" entschieden. Zum Ausklang der Veranstaltung waren sich alle Beteiligten einig: Das Unternehmensforum Nachhaltiges Hemmingen solle unbedingt fortgesetzt werden. An Gesprächsstoff und relevanten Themen mangle es jedenfalls nicht. Das zweite Treffen steht für Herbst auf der Agenda.